

Andrea Müller
Vor dem Hainberg 30
07318 Saalfeld

Unterwirbach, 29.01.2024

Widerspruch

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lege ich Widerspruch gegen die gesamte Aktion vom Mittwoch, den 24.01.2024, ein. Ich war an dem Tag sowieso gesundheitlich sehr angeschlagen und bin seitdem krankgeschrieben.

Bisher konnte uns niemand bestätigen, dass für eine Wohnungshaltung eine bestimmte Größe der Wohnung ausschlaggebend ist, wenn die Hunde Bewegung erhalten und ausgeführt werden. Da uns das allerdings als Grund genannt wurde, haben wir jetzt unsere Wohnung geräumt und alles an Möbeln entfernt, was wir nicht unbedingt zum Leben benötigen. Ich brauche keinen Schrank voll Bleikristall und Porzellan zum Glücklichein. Meine Tiere sind mein wichtigstes Gut.

Unsere Hunde waren allesamt in einem sehr guten Zustand, sie waren weder abgemagert noch ungepflegt. Sie waren noch nie länger als 4 Stunden allein und haben bestimmt jetzt schon einen psychischen Schaden erlitten. Noch ist es nicht zu spät für sie.

Für die beiden Herdenschutzjunghunde Aika und Aslan steht bereits seit letzter Woche eine gute Pflegestelle zur Verfügung. Leider konnten die beiden nicht umziehen, da Sie auf eine Mail von mir vom 25.01.24 nicht reagiert haben. Frau Birgit Middelkamp wird sie übernehmen, sie hat 12 ha Land zur Verfügung, das dürfte reichen. Sie will sich heute telefonisch bei Ihnen melden. Allerdings würden wir auch hier, genau wie bei Maja, die Hunde selbst dort hinbringen.

Für die anderen Hunde haben wir jetzt genug Platz im Haus geschaffen, indem wir unnötigen Ballast abgeworfen haben. Mein Sohn wird jetzt 2 kleine Hunde (Alf und Emily). Er wird sie auf sich versichern und anmelden, er hat 2 Zimmer zur Verfügung, in welchem ausreichend Platz ist. Unser kleiner Rüde Stuart wird an Herrn Michael Burscher abgegeben, er wollte ihn sowieso haben und wird ihn auch bekommen.

Deshalb verbieten wir in aller Form die Vermittlung unserer Hunde und fordern die Herausgabe der Hunde an uns, sie haben immer ein gutes Leben hier gehabt und werden es auch weiter haben. Valerie darf sowieso nicht durch Sie vermittelt werden. Sie ist durch den Verein ProTier an uns übergegangen und ist in letzter Instanz immer Eigentum dieses Vereins.